

Hausgebet 19. Sonntag im Jahreskreis – 10.08.2025

Hinführung

Achtsamkeit – davon wird heute viel gesprochen. Achtsamkeit bedeutet, im Hier und Jetzt zu sein. Nicht ständig mit den Gedanken in der Vergangenheit und Zukunft zu sein, sondern ganz gegenwärtig zu leben, auf den Moment zu achten. – Auch Jesus fordert uns auf, im Hier und Jetzt zu leben und zu handeln. Wach. Aufmerksam. Gegenüber den Nächsten. Gegenüber Gott.

+ Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.
Amen.

Lied: „Wachet auf“, ruft uns die Stimme (GL 554,1)

1. *„Wachet auf“, ruft uns die Stimme / der Wächter sehr hoch auf der Zinne, / „wach auf, du Stadt Jerusalem.“ / Mitternacht heißt diese Stunde; / sie rufen uns mit hellem Munde: / „Wo seid ihr klugen Jungfrauen? / Wohlauf, der Bräutigam kommt, / steht auf, die Lampen nehmt. Halleluja. / Macht euch bereit zu der Hochzeit, / ihr müsset ihm entgegengehn!“*

Gebet

Herr, unser Gott, du bist da – im Hier und Jetzt. Du bist da – um uns herum, wie die Luft, die uns umgibt. Du bist da – in der Begegnung mit dem Nächsten. Mache uns wach für deine Gegenwart. Öffne unsere Sinne und unser Herz für dich. Lass uns leben aus deiner Nähe und Liebe. Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.
Amen.

Lesung aus dem Evangelium nach Lukas

In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Jüngern:

³² Fürchte dich nicht, du kleine Herde! Denn euer Vater hat beschlossen, euch das Reich zu geben. ³³ Verkauft euren Besitz und gebt Almosen! Macht euch Geldbeutel, die nicht alt werden! Verschafft euch einen Schatz, der nicht abnimmt, im Himmel, wo kein Dieb ihn findet und keine Motte ihn frisst! ³⁴ Denn wo euer Schatz ist, da ist auch euer Herz.

³⁵ Eure Hüften sollen gegürtet sein und eure Lampen brennen!

³⁶ Seid wie Menschen, die auf ihren Herrn warten, der von einer Hochzeit zurückkehrt, damit sie ihm sogleich öffnen, wenn er kommt und anklopft! ³⁷ Selig die Knechte, die der Herr wach findet, wenn er kommt! Amen, ich sage euch: Er wird sich gürten, sie am Tisch Platz nehmen lassen und sie der Reihe nach bedienen. ³⁸ Und kommt er erst in der zweiten oder dritten Nachtwache und findet sie wach – selig sind sie.

³⁹ Bedenkt: Wenn der Herr des Hauses wüsste, in welcher Stunde der Dieb kommt, so würde er verhindern, dass man in sein Haus einbricht. ⁴⁰ Haltet auch ihr euch bereit! Denn der Menschensohn kommt zu einer Stunde, in der ihr es nicht erwartet.

(Lukas 12,32-40)

Kurze Stille

Lied: Alles meinem Gott zu Ehren (GL 455,1)

1. *Alles meinem Gott zu Ehren / in der Arbeit, in der Ruh! / Gottes Lob und Ehr zu mehren, / ich verlang und alles tu. / Meinem Gott nur will ich geben / Leib und Seel, mein ganzes Leben. / Gib, o Jesu, Gnad dazu; / gib, o Jesu, Gnad dazu.*

Bitten

- V** „Fürchte dich nicht, du kleine Herde!“
Wir beten für die Christen in der Diaspora.
Für die Christen, die wegen ihres Glaubens belächelt,
ausgegrenzt und verfolgt werden.
- A** Herr, erhöre uns.
- V** „Verkauft euren Besitz und gebt Almosen.“
Gib uns ein weites Herz, damit wir mit anderen teilen.
Mache uns bereit, uns derer anzunehmen, die unsere Hilfe
brauchen.
- A** Herr, erhöre uns.
- V** „Wo euer Schatz ist, da ist auch euer Herz.“
Hilf uns loszulassen von dem, was unser Herz eng und kalt,
traurig und schwer macht.
Stärke unser Vertrauen in dich.
- A** Herr, erhöre uns.
- V** „Eure Hüften sollen gegürtet sein und eure Lampen brennen!“
Mache uns zu Menschen, die ihre Hoffnungen und Freuden,
ihre Ängste und Sorgen miteinander teilen.
Lass uns Licht in diese Welt tragen.
- A** Herr, erhöre uns.
- V** „Haltet euch bereit!“
Mache uns offen wie eine Schale – offen für dich
und offen für unsere Mitmenschen.
- A** Herr, erhöre uns.

- V** „Der Menschensohn kommt zu einer Stunde, in der ihr es nicht
erwartet.“
Wir beten für alle Sterbenden,
für alle, die plötzlich aus diesem Leben gerissen werden,
für unsere lieben Verstorbenen.
- A** Herr, erhöre uns.

Vater unser

Segensgebet

Gott, der uns Frieden schenkt,
heilige uns durch und durch.
Er bewahre unseren Geist,
unsere Seele und unseren Körper,
damit wir ohne Tadel sind
bei der Ankunft unseres Herrn Jesus Christus.
Die Gnade Jesu Christi unseres Herrn sei mit uns!

(nach 1 Thessalonicher 5,23.28)

+ Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.
Amen.

Lied: Herr, ich bin dein Eigentum (GL 435,1)

1. *Herr, ich bin dein Eigentum, / dein ist ja mein Leben, / mir zum
Heil und dir zum Ruhm / hast du mir's gegeben. / Väterlich führst
du mich / auf des Lebens Wegen / meinem Ziel entgegen.*